



Richtlinie Pétanque Leistungsabzeichen (PLA)

(Stand: 06.12.2024)

Das Pétanque Leistungsabzeichen wird unabhängig vom Spielbetrieb für überdurchschnittliche und vielseitige Leistungen im Pétanque verliehen. Es soll eine Leistungsprüfung und ein Trainingsmaßstab sein. So ergänzt es das breitensportlich orientierte Boule Sportabzeichen (BSA).¹

Zielgruppe sind leistungsorientierte Mitglieder aus Vereinen, die im Deutschen Pétanque Verband e.V. (DPV) organisiert sind.

Die Abnahme des Pétanque Leistungsabzeichen soll folgenden Bedingungen unterliegen:

- Einheitliche Prüfungen und eine einheitliche Bewertung bundesweit.
- Prüfungsabnahme durch zugelassene PLA-Prüfer*innen.
- Gebühren im Rahmen einer Aufwandsentschädigung.
- Die Ausrichter organisieren mit dem/der Prüfer*in die Veranstaltung eigenständig.

Durch die Vorlage der Urkunde des Pétanque Leistungsabzeichens gilt die Prüfung in der Disziplingruppe Koordination des Deutschen Sportabzeichens in der Leistungsstufe Gold als erfolgreich absolviert - im Jahr der Ausstellung der Urkunde.

1. Pétanque Leistungsabzeichen

Das PLA kann nach Absolvierung der Legeprüfung (4 Teile) und der Schießprüfung (4 Teile) je nach erreichter Punktezahl in den Leistungsstufen **Bronze (55 -74)**, **Silber (75 -94)** oder **Gold (ab 95 Punkten)**

errungen werden. Dabei muss aber bei je 3 Teilen der Legeprüfung und der Schießprüfung minimal eine Leistung erbracht werden (maximal je ein Nullergebnis).

Die für die jeweilige Leistungsstufe zu erbringenden Leistungen in den einzelnen Prüfungen sind als Download auf der Homepage des DPV aufgeführt. Ebenso die erforderlichen Prüfungsunterlagen wie Prüfkarten, Erfassungsbögen etc.

2. Ausrichter/Veranstalter

Die Abnahme des PLA wird vom DPV, von einem DPV Landesverband oder einem Verein, der in einem DPV-Landesverband organisiert ist, ausgerichtet. Der Ausrichter ist auch Veranstalter.

¹ siehe <https://deutscher-petanque-verband.de/dpv-bsa-allgemein/>

3. Teilnahme

Die Teilnahme ist jedem Mitglied eines Vereins, der in einem DPV-Landesverband organisiert ist, möglich.

4. Durchführung

- 4.1. Die Prüfungen für das PLA werden ausschließlich von Prüfer*inne*n mit einem Prüferausweis des DPV für das PLA abgenommen. Sie kontrollieren die Einhaltung der Regeln, bestätigen das Ergebnis der Prüfungen und sind für den korrekten Aufbau der Prüfungen verantwortlich. Der Ausrichter meldet die Veranstaltung der zuständigen Stelle beim DPV.
- 4.2. Der Ausrichter/Veranstalter hat dafür Sorge zu tragen, dass ausreichend Helfer*innen für den Aufbau bei den einzelnen Prüfungen zur Verfügung stehen.
- 4.3. Alle Teile der Legeprüfung sind an einem Tag zu absolvieren, ebenso alle Teile der Schießprüfung. Dies kann ein Tag für beides oder es können zwei verschiedene Tage sein.
- 4.4. Es gelten die Wertungskriterien und Regeln, die sich aus den Prüfungsunterlagen zu der Schieß- und der Legeprüfung ergeben. Sie sind auf der Homepage des DPV abrufbar².
Soweit dort nichts anderes bestimmt ist, gelten die offiziellen internationalen Pétanque-Spielregeln in ihrer gültigen Fassung.
- 4.5. Einen Prüferausweis erhält auf Antrag, wer:
 - 4.5.1. das Online Lernmodul zum PLA³ bestanden hat,
 - 4.5.2. eine gültige Spieler/in-Lizenz des DPV hat
und
 - 4.5.3. eine gültige Qualifikation aus der folgenden Auflistung vorweisen kann:
 - zugelassene*r Schiedsrichter*in des DPV oder seiner Landesverbände,
 - DOSB-Trainer-Lizenz Pétanque A, B, oder C (Leistungs- oder Breitensport),
 - DPV-Trainerassistent*in
 - DOSB-Trainer-Lizenz im Breitensport (allgemein),
 - Diplom-Sportlehrer*in,
 - Diplom-Sportwissenschaftler*in.

Die Teilnahme an einem PLA-Prüfer*innen-Seminar wird empfohlen.

5. Geltungsdauer, Wiederholung und Folgeabzeichen

Durch die Möglichkeit der Anerkennung als Teilleistung des Deutschen Sportabzeichens ist die Geltungsdauer auf das laufende Kalenderjahr begrenzt. Es gilt das Alter des Prüflings, das im Jahr der Prüfung erreicht wird.

² <https://deutscher-petanque-verband.de/dpv-pla-beurkundung-richtlinien-download>

³ <https://deutscher-petanque-verband.de/dpv-pla-online-modul/>

Wird die Punktezahl für das PLA nicht erreicht, ist eine Wiederholung der Schießprüfung (4 Teile) und/oder der Legeprüfung (4 Teile) im Kalenderjahr möglich. Teilprüfungen können nicht wiederholt werden (Beispiel nur L1 oder L4 oder S3).

Die Wiederholung eines bereits erfolgreich absolvierten PLA (als Ganzes) ist erst im folgenden Kalenderjahr möglich.

6. Beurkundung

Wenn alle Prüfungen absolviert wurden und die Prüfkarte vollständig ausgefüllt ist, wird sie vom Veranstalter an den DPV zur Beurkundung übermittelt.

Die Prüfkarte ist nur gültig, wenn alle Prüfungen durch eine*n Prüfer*in mit Unterschrift bestätigt wurden und die Prüfkarte vom Prüfling unterschrieben (Datenschutz) wurde. Das Ergebnis wird nur veröffentlicht, wenn dem ausdrücklich zugestimmt wurde.

7. Auszeichnung

Nach bestandener Prüfung erhält der Prüfling eine

- Bestätigungsurkunde mit der erreichten Punktzahl und
- als äußeres Zeichen eine Anstecknadel.

Die Absolvent*innen des PLA werden in einer Bestenliste auf der DPV Homepage geführt, wenn sie dem schriftlich zugestimmt haben.

8. Kosten und Gebühren

Die Kosten für Durchführung und Prüfer*in trägt der ausrichtende Verein. Die Kosten können auf die Prüflinge umgelegt werden.

Die Kosten für die Beurkundung betragen derzeit 5 € pro Prüfling. Für die Rechnung ist eine gültige E-Mail-Adresse anzugeben.

Anschrift zur Einreichung:

DPV AG PLA
c/o Werner Prix
Elsiger Str. 4
53881 Euskirchen

9. Begriffsbestimmungen

Spielkugel = Kugel, die die/der Spieler*in legt bzw. schießt.

Treffkugel = Kugel, die vorzuspielen oder zu treffen ist.

Gegnerkugel = Kugel, die für das gegnerische Team zählen würde.

„Dunkle“ Kugel s. Gegnerkugel

„Rote“ eigene Kugel = Kugel, die für das eigene Team zählen würde.

Kugelbarriere = Kugeln, die als Hindernis bei Prüfung L3 dienen.

Material

Mindestens

6 Treffkugeln/Hinderniskugeln beim Aufbau der Legeprüfung und

8 beim Aufbau der Schießprüfung.

Als Treffkugeln bzw. Hinderniskugeln sind Wettkampfkugeln mit folgenden Werten 74mm (+/- 1mm) - 700gr (+/- 10gr) zu verwenden.

Zielkugeln

Zirkel

Bandmaß 10 m

Maßband 2m

Zugelassene Wurfkreise

Schreibunterlage(n)/Stifte

Prüfkarten

Erfassungsbögen

ev. Abstandsmaß für 0,1 m, 0,2 m und 0,3 m

**Für den Deutschen Pétanque Verband e.V.: AG Pétanque Leistungsabzeichen:
Regina Dreischer-Fingerle, Dirk Engelhard, Hans-Joachim Fingerle, Werner Prix**